



BFW NORD BLOG

Informationen aus der Immobilienwirtschaft

AKTUELLES

Verbändebündnis fordert „Milliarden-Booster“ für den Wohnungsbau

„Komplex und teuer“: BFW Bundesverband kritisiert geplantes Gebäudeenergiege-

LÄNDERSACHE HH

Bericht zur Machbarkeitsstudie erschienen

Kay Gätgens wird neuer Geschäftsführer der IBH Hamburg

LÄNDERSACHE SH

Neue Richtlinie für den geförderten Wohnungsbau

LÄNDERSACHE MV

Mehr Geld vom Land für Modernisierungen

AUS DEM VERBAND

BFW Landesverband Nord präsentiert sich am EBZ

EBZ: Klimacamp und Planspiel

AUS DEM BUNDESVERBAND

Neuer Projektentwicklungspreis „B!WRD“

Stellungnahme des BFW Bundesverbandes zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des GEG



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,**

dass Lage im Wohnungsbau ernst ist, sagen wir schon lange. Nun haben wir es noch einmal Schwarz auf Weiß. Die aktuelle Studie, die die ARGE im Auftrag des „Verbändebündnisses Wohnungsbau“ erstellt hat, sagt einen Absturz bei den Fertigstellungszahlen voraus. Sie sieht den Wohnungsbau am Kipppunkt. Den Link zur Studie finden Sie unten.

Was außerdem für die Immobilienwirtschaft im Norden wichtig ist, lesen Sie in dieser Ausgabe des NordBlogs.

Eine anregende Lektüre wünscht

Ihr
Sönke Struck
- Vorstandsvorsitzender -

Aktuelles

Verbändebündnis fordert „Milliarden-Booster“ für den Wohnungsbau

Im „Verbändebündnis Wohnungsbau“ haben sich unterschiedliche Verbände – darunter der BFW Bundesverband – zusammengeschlossen. Auf dem Wohnungsbau-Tag am 20.04.2023 präsentierte das Bündnis eine neue Studie der ARGE zur Lage des Wohnungsbaus in Deutschland. Das Fazit: „Die Situation ist so schlecht wie noch nie. Dem Wohnungsbau droht der Absturz.“ Aus diesem Grund wandte sich das Verbändebündnis mit der Forderung nach einem „Milliarden-Booster“ an die Politik. Bis 2025 seien Fördermittel von mindestens 50 Milliarden Euro nötig.

[STUDIE „STATUS UND PROGNOSE: SO BAUT DEUTSCHLAND – SO WOHNTE DEUTSCHLAND“ ZUM DOWNLOAD](#)
[FORDERUNGEN DES „VERBÄNDEBÜNDNISSES WOHNEN“ ZUM WOHNUNGSBAU-TAG 2023](#)

„Komplex und teuer“: BFW Bundesverband kritisiert das geplante Gebäudeenergiegesetz

„Komplex und teuer“: BFW Bundesverband kritisiert das geplante Gebäudeenergiegesetz

Am 19.04.2023 beschloss das Bundeskabinett die Novelle des Gebäudeenergiegesetzes. Demnach muss ab dem 01.01.2024 möglichst jede neu eingebaute Heizung zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Hierfür gibt es ein Förderkonzept aus einer Grundförderung, unterschiedlichen Klimaboni, Kreditförderungen und steuerlichen Anreizen. Bestehende Heizungen sind nicht betroffen und können weiter genutzt werden.

Der BFW Bundesverband bezeichnete die Pläne als „Komplex, teuer und nicht praxistauglich“. „Unterm Strich bleibt es ein Gesetz, dass dem Klimaschutz einen Bärendienst erweist. Komplizierte Regelungen und die finanzielle Überforderung führen eher zu Ablehnung und nicht zu den größeren Anstrengungen, die nötig wären. Das Gesetz zur kommunalen Wärmeplanung jetzt anzugehen, müsste Vorrang haben“, erklärte BFW-Präsident Dirk Salewski.

[DER GESETZESENTWURF IM DETAIL](#)
[ZUR PRESSEMITTEILUNG DES BFW BUNDESVERBANDS](#)



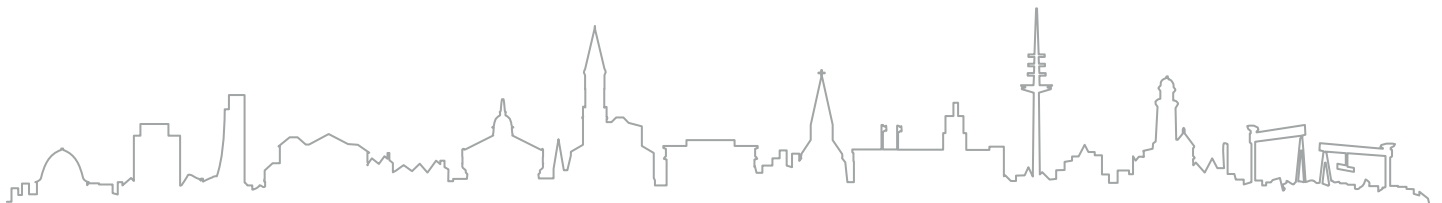
Ländersache Hamburg

Bericht zur Machbarkeitsstudie erschienen

Wie können die Klimaschutzziele für Hamburg im Bereich der Wohngebäude erreicht werden? Um diese Frage zu beantworten, hat die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen eine Machbarkeitsstudie erstellen lassen. Diese steht ab sofort [HIER](#) zum Download bereit.

Kay Gätgens wir neuer Geschäftsführer der IBA Hamburg

Ab Mai 2023 übernimmt Kay Gätgens die Geschäftsführung der städtischen Projektentwicklungsgesellschaft IBA Hamburg GmbH. Er tritt damit die Nachfolge der jetzigen Stadtentwicklungssenatorin Karen Pein an, die die IBA bis Dezember 2022 geleitet hatte. Kay Gätgens hat Architektur und Stadtplanung in Hamburg und New York City studiert. Bis Januar 2023 war er Bezirksamtsleiter von Eimsbüttel.



Ländersache Schleswig-Holstein

Neue Richtlinien für den geförderten Wohnungsbau

Mehr als eine Milliarde Euro an Fördermitteln stellt das Land Schleswig-Holstein bis 2026 für den Bau und die Sanierung von bezahlbaren Mietwohnungen bereit. Sowohl im Neubau als auch im Bestand werden die Investitionszuschüsse deutlich angehoben: Im ersten Förderweg beträgt der Zuschuss jetzt bis zu 1.500 Euro und im zweiten Förderweg bis zu 450 Euro je Quadratmeter neu geschaffener Wohnfläche. Um die Wirtschaftlichkeit der Bauvorhaben sicherzustellen, werden außerdem die Fördermieten im ersten und zweiten Förderweg angehoben. Neu eingeführt wird in Regionen mit erhöhtem Wohnungsbedarf der dritte Förderweg mit einer Fördermiete von 9,25 Euro pro Quadratmeter. Auch Haushalte, deren Einkommen die geltenden Grenzen um bis zu 40 Prozent überschreiten, können diese Wohnungen mieten.

Außerdem rückt die Bestandsförderung stärker in den Fokus. Beim neu eingeführten Förderbaustein „neubaugleiche Sanierung“ können Investitionszuschüsse analog zur Neubauförderung beantragt werden. [MEHR LESEN](#)

Am 03.05.2023 informieren der BFW Landesverband Nord und die IB.SH in einem gemeinsamen Online-Seminar über die neuen Förderungen.

[INFORMATIONEN UND ANMELDUNG](#)

Ländersache Mecklenburg-Vorpommern

Mehr Geld vom Land für Modernisierungen

Mecklenburg-Vorpommern hat seine Förderrichtlinien für die Modernisierung von Wohnraum angepasst: Die Höhe der zuwendungsfähigen Ausgaben wird von 1.000 auf 1.500 Euro je Quadratmeter Wohnfläche angehoben. Das heißt: Bei einer Förderquote von 80 Prozent ist ein Darlehen von bis zu 1.200 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche möglich. Neu ist, dass die Förderung auch in Gemeinden möglich ist, die nicht als „Zentrale Orte“ eingestuft werden.

[MEHR LESEN](#)



Aus dem Verband

Der BFW Landesverband Nord präsentiert sich am EBZ

Beim Pizzalunch des EBZ stellen sich Unternehmen oder Verbände in lockerer Atmosphäre den Nachwuchskräften der Immobilienwirtschaft vor. Für den BFW Landesverband Nord übernahm die Geschäftsführerin Dr. Verena Herfort diese Aufgabe. Am 15.04.2023 präsentierte sie den Verband am EBZ-Standort Hamburg.

EBZ: Klimacamp und Planspiel

Für fünf Stunden Immobilienmanager sein – das können Interessierte im Planspiel „ImmoManager“ des EBZ am 03.06.2023 in Hamburg. Die Veranstaltung richtet sich an Personen zwischen 16 und 35 Jahren. In einer eigens dafür entwickelten Simulation kaufen und verkaufen sie Immobilien, kalkulieren Mieten, planen Sanierungen und reagieren auf Herausforderungen aus Politik und Wirtschaft.

[MEHR LESEN](#)

Beim „EBZ KlimaCamp“ ergründen und diskutieren junge Menschen den Zusammenhang von Klimaschutz und bezahlbarem Wohnen. Unternehmen der Immobilienbranche können selbst Teilnehmende anmelden oder die Veranstaltung unterstützen, indem Sie Stipendien ausloben.

[MEHR ERFAHREN](#)

Aus dem Seminarkalender

Folgende Seminare stehen beim BFW Landesverband Nord in den nächsten Wochen auf dem Programm:

Folgende Seminare stehen beim BFW Landesverband Nord in den nächsten Wochen auf dem Programm:

- 27.04.2023: Vorstellung von „Immobilie 1“: Immobilien dauerhaft günstig vermarkten
- 03.05.2023: BFW/IB.SH informiert: neues Wohnraumförderprogramm für Schleswig-Holstein
- 31.05.2023: Steuerfolgen beim Betrieb von Photovoltaikanlagen durch den Vermieter

[DETAILS UND ANMELDUNG](#)

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen und Ihre Projekte in der NordSchrift

Die NordSchrift ist das Printmagazin des BFW Landesverbands Nord: Sie ist als Zeitschrift aus der Mitgliedschaft für die Mitgliedschaft konzipiert und behandelt pro Ausgabe schwerpunktmäßig ein Thema. Das nächste Heft dreht sich um die Zukunft der Innenstädte und erscheint im Juni.

Möchten Sie dieses Umfeld nutzen, um Ihr Unternehmen oder Ihre Projekte zu präsentieren? Dann sprechen Sie uns an: info@bfw-nord.de. Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 04.05.2023. Die letzten Ausgaben der NordSchrift finden Sie [HIER](#).

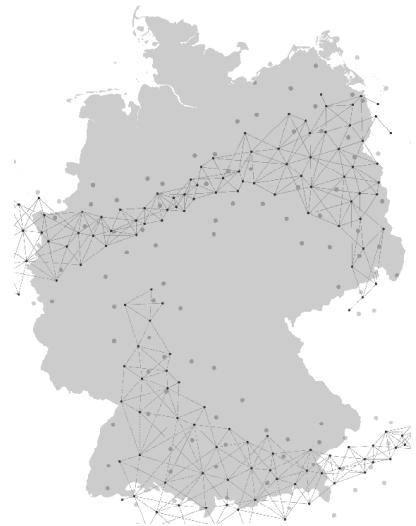
Aus dem Bundesverband

Neuer Projektentwicklungspreis „B!WRD“

Der BFW Bundesverband verleiht ab diesem Jahr einen eigenen Preis für herausragende Projektentwicklungen: den „B!WRD“. Er wird in den Kategorien „Wohnen“, „Gewerbe“ und „Quartier“ vergeben. Der „Building Future Award“ geht an Projekte die sich noch in der Planungsphase befinden.

Anmeldungen sind ab dem 24.04.2023 möglich. Teilnahmeberechtigt sind bundesweite Projektentwicklungen, deren Fertigstellung zwischen dem 01.01.2021 erfolgt ist oder bis zum 31.12.2023 erfolgt. Auch die Ergebnisse einzelner Bauabschnitte können eingereicht werden.

[WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG](#)



Stellungnahme des BFW Bundesverbandes zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des GEG

Der BFW Bundesverband hat zum Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des GEG folgende Stellungnahme veröffentlicht.

[ZUR STELLUNGNAHME](#)

Aus der Mitgliedschaft

OTTO WULFF baut in Othmarschen

Die OTTO WULFF Projekt GmbH und der Altonaer Spar- und Bauverein starten ein neues Wohnungsbauvorhaben mit rund 67 Miet- und Eigentumswohnungen am Othmarscher Kirchenweg in Hamburg.

[MEHR LESEN](#)

FRANK übernimmt die Verwaltung von 810 Heimstaden-Wohnungen

FRANK baut sein WEG-Management aus und übernimmt ein Portfolio mit 810 Wohnungen in Berlin und Hamburg von Heimstaden. Damit wächst das verwaltete Portfolio von FRANK auf bundesweit insgesamt mehr als 21.000 Einheiten an.

[MEHR LESEN](#)



Impressum

Herausgeber

BFW Landesverband Nord e.V.

Pelzerstr. 5 - 20095 Hamburg

040 4689 777 0

info@bfw-nord.de - www.bfw-nord.de

Texte / Redaktion

BFW Landesverband Nord /

CCAW PR & Text

Satz & Layout

BFW Nord Service GmbH / Jens Hartwig

Keine Haftung für externe Inhalte.

Redaktion: V.i.S.d.P.: Dr. Verena Herfort



Landesverband Nord

